

Berichtigungen

zu „Das Halluzinationsproblem und die Algohallucinosis“ von *S. Galant* in Arch. f. Psychiatrie u. Nervenkrankh. Bd. 70, Heft 2, S. 187—215.

S. 187 Anm. 1 statt „*Nosologica*“ ist *Nosologia* zu lesen,

S. 187 Anm. 4 statt „*comptetum*“ ist *completum* zu lesen.

S. 187 Anm. 4 statt „*suini*“ ist *summi* zu lesen.

S. 189 Zeile 21 von oben nach unten statt „*Goetze*,“ ist *Goethe* zu lesen.

S. 192 Zeile 4 v. o. n. u. statt „*erothische*“ ist *eretische* zu lesen.

S. 192 Zeile 10 v. o. n. u. statt „*Pareidotien*“ ist *Pareidolien* zu lesen.

S. 194 Zeile 25 v. o. n. u. statt „*Schreiber*“ ist *Schreber* zu lesen¹⁾.

S. 198 Anm. Zeile 4 v. o. n. u. statt „*sagen*“ ist *sehen* zu lesen.

S. 198 Zeile 9 von unten nach oben statt „*psychologischer*“ ist *physiologischer* zu lesen.

S. 199 Zeile 18 v. u. n. o. statt „*sind*“ ist *seien* zu lesen.

S. 201 Zeile 10 v. u. n. o. statt „*tiefere, psychologische*“ ist *tieferen, psychologischen* zu lesen

S. 203 Zeile 17 v. o. n. u. statt „*rien*“ ist *n'en* zu lesen.

S. 203 Zeile 28 v. o. n. u. statt „*Bobary*“ ist *Bovary* zu lesen.

S. 205 Zeile 10 v. u. n. o. statt „*könnten*“ ist *könnten* zu lesen.

S. 206, im Literaturverzeichnis, ist statt „*Bechterus*“ *Bechterew* zu lesen; statt „*Flourhoy*“ (S. 208) *Flournoy*.

S. 208 Zeile 10 v. o. n. u. statt „*dich.*“ ist *dictionnaire* zu lesen.

S. 208 Zeile 24 v. o. n. u. statt „*Fenier*“ ist *Ferrier* zu lesen.

S. 208 Zeile 3 v. u. n. o. statt „*Gellhom*“ ist *Gellhorn* zu lesen.

S. 209 Zeile 17 v. o. n. u. statt „*Gower*“ ist *Gowers* zu lesen.

S. 209 Zeile 10 v. u. n. o. statt „*Heveroch*“ ist *Heveroch* zu lesen.

S. 213 Zeile 22 v. o. n. u. statt „*Sanjnan*“ ist *Sanjuau* zu lesen.

S. 213 Zeile 24 v. o. n. u. statt „*Montenoro*“ ist *Montessoro* zu lesen.

S. 213 Zeile 10 v. u. n. o. statt „*Sigal*“ ist *Séglas* zu lesen.

S. 213 Zeile 2 v. u. n. o. statt „*Serient*“ ist *Sérieux* zu lesen.

¹⁾ Überall, wo im Aufsatze „*Schreiber*“ vorkommt, ist *Schreber* (Autor des Buches: „*Denkwürdigkeiten eines Nervenkranken*“) zu lesen.